

ANFRAGE

der Abgeordneten Rosa Ecker, MBA
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Inneres

betreffend früherer Bundeseinsatztrainer der Polizei initiiert Projekt gegen Gewalt an Frauen

Aufgrund der momentan erschreckend hohen Anzahl an Frauenmorden bieten die beiden Sicherheitsexperten Martin Hollunder-Hollunder (früherer Cheftrainer der Polizei) und Rudolf Novotny (Sicherheits- und Mentaltrainer) zukünftig kostenlose Seminare und Beratungen für gefährdete Frauen an. *„Man kann die Wahrnehmung, Verhaltensweisen und die innere und äußere Haltung beeinflussen und dem Angreifer signalisieren, dass man kein Opfer ist. Viele Übergriffe könnten mit klaren Signalen verhindert werden.“*¹ Angeboten werden kostenlose Kurzseminare zu den Themen Gesetze, richtiges Verhalten, Selbstschutz, Kontakt mit der Polizei und Beratung von betroffenen Frauen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage

1. Wird diese Initiative von Ihrem Ministerium finanziell, mittels Räumlichkeiten oder dergleichen unterstützt?
 - a. Wenn ja, in welchem Umfang?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
2. Werden ähnlich gelagerte Initiativen von Ihrem Ministerium unterstützt?
 - a. Wenn ja, welche und in welchem Umfang?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
3. Plant Ihr Ministerium zukünftig solche oder ähnliche Initiativen, Projekte etc. zu unterstützen?
 - a. Wenn ja, in welchem Umfang und ab welchem konkreten Zeitpunkt?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
4. Welche konkreten Pläne hat Ihr Ministerium um angesichts der erschreckend hohen Anzahl an Frauenmorden rasch und zielstrebig Lösungen anzubieten?
 - a. Wann kann mit der konkreten Umsetzung Ihrer Pläne gerechnet werden?

¹ Siehe die dazugehörige Presseaussendung auf APA-OTS:

www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210507_OTS0038/frueherer-bundeseinsatztrainer-der-polizei-initiiert-projekt-gegen-gewalt-an-frauen

